

**Konzernunabhängige ökologische Gemüsesaatgutvermehrung und Züchtung  
brauchen ein starkes Netzwerk: Wintertreffen des Initiativkreises für  
Gemüsesaatgut aus biologisch-dynamischem Anbau**

**Bingenheim 10.12.2009**

Vom 20. bis 22. November trafen sich mehr als 50 Mitglieder des Initiativkreises für Gemüsesaatgut aus biologisch-dynamischem Anbau und Interessenten rund um ökologische Saatgutvermehrung und Gemüsezüchtung, in Münstertal nahe Freiburg im Breisgau. Eingeladen hatten wie jedes Jahr Kultursaat e.V. und Bingenheimer Saatgut AG, die in diesem Rahmen auch ihre Mitgliederversammlung bzw. Hauptversammlung organisierten.

Die Bingenheimer Saatgut AG, die ausschließlich ökologisches Saatgut von Gemüse, Kräuter und Blumen vertreibt, unterstützt aktiv die Arbeit von Kultursaat und damit die biologisch-dynamische Gemüsezüchtung. Die Firma zahlt einen freiwilligen Sortenentwicklungsbeitrag, dessen Höhe sich aus dem Saatgutverkauf der einzelnen Sorten errechnet, für die Kultursaat e.V. behördlich registriert ist. Der Verein Kultursaat koordiniert und organisiert eigene *on-farm* Züchtungsprojekte auf etwa zwanzig Standorten, und aus dieser Arbeit sind mittlerweile 40 ausschließlich offen abblühende vom Bundessortenamt zugelassene Sorten entstanden. Zurzeit ist Kultursaat auch leitend oder kooperierend in drei Projekten des Bundesprogramms Ökologischer Landbau tätig. Über die aktuellen Projekte und anstehenden Ziele des Vereins wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung informiert und diskutiert.

Neben den Regularien war das Treffen im Schwarzwald von verschiedenen Präsentationen rund um die Kernaufgabe der Bingenheimer Saatgut AG, die Koordination der Saatguterzeugung geprägt. Ein Fachvortrag über blütenbestäubende Insekten, der alle Anwesenden begeisterte, sowie Berichte einzelner Saatgutvermehrter und Züchter aus ihrer Praxis rundeten das Programm ab. Einer der Höhepunkte war ein Bericht von Petra BOIE (Vorstand Bingenheimer Saatgut AG) und Michael FLECK (Geschäftsführung Kultursaat e.V.) von ihrer Teilnahme an der 1. Internationalen IFOAM-Konferenz zu ökologischer Tier- und Pflanzenzüchtung in Santa Fe, New Mexico (USA). Eine Live-Videoschaltung via Internet ermöglichte einen direkten Kontakt der ganzen Gruppe mit den neuen Kooperationspartnern aus Übersee der *Organic Seed Alliance* und der *Farmer Seed Cooperative*.

Der rege Austausch zwischen den Teilnehmern auch innerhalb der verschiedenen Programmpunkte machte das Wochenende für alle Beteiligten wieder zu einem Meilenstein ihrer Arbeit in der ökologischen Saatgutarbeit und -züchtung.

Nähere Informationen:

**Kultursaat e.V.**

Frau Karin HEINZE

Tel. +49 (0) 6032 91 86 17

[www.kultursaat.org](http://www.kultursaat.org)

[kontakt@kultursaat.org](mailto:kontakt@kultursaat.org)

**Bingenheimer Saatgut AG**

Frau Petra BOIE

Tel. +49 (0) 6035 1899-0

[www.bingenheimersaatgut.de](http://www.bingenheimersaatgut.de)

[presse@bingenheimersaatgut.de](mailto:presse@bingenheimersaatgut.de)